

Immer wieder samstags auf den Martinusweg

Martinusgemeinschaft wandert in Abschnitten: Jetzt von Erbach nach Ehingen, am 23. Juli im Schmiedetal

Von Martin zu Martin gewandert ist eine Gruppe zwischen Erbach und Ehingen. Immer wieder samstags geht es auf Abschnitte des Martinuswegs.

CHRISTINA KIRSCH

Ehingen. Mit einem „Schokolädle“ aus dem Proviant von Diakon Willi Stadler und einem schönen Blick über das Land begann eine Wanderung auf dem Martinusweg, zu der die diözesane Martinusgemeinschaft eingeladen hatte. Die Etappe von der Martinskirche in Erbach bis zur Ehinger Friedhofskapelle St. Martin begleitete der ortskundige Anton Meßmer aus Ehingen, der auf die landschaftlichen Schönheiten aufmerksam machte. Den spirituellen Teil übernahm Diakon Willi Stadler vom Familienbund der Katholiken.



Die Pilgergruppe mit Anton Meßmer (Mitte) und Diakon Willi Stadler.

Foto: Christina Kirsch

ken. Die Martinusgemeinschaft bietet in der Reihe „immer wieder samstags“ im Martinusjahr 2016 Etappen auf dem Martinusweg an, den auch Bischof Gebhard Fürst jeden Sommer wandert. Eine weitere Wanderung auf dem Martinusweg veranstaltet das Dekanat am Samstag, 23. Juli mit dem spirituellen Wandertag „Mit Rucksack und Bibel“ rund um Schmiedchen. Wanderführer sind dann Hans-Jürgen Greber (Dornstadt) und Paul Starzmann aus Gundershofen; die Impulse an den Stationen geben Dekan Ulrich Kloos und Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel. Die Wanderstrecke ist etwa 16 Kilometer lang. Start ist um 9 Uhr an der Pfarrkirche St. Vitus in Schmiedchen. Ende am frühen Abend. Informationen und Anmeldung in der Dekanatsgeschäftsstelle unter ☎ (0731) 9206010 oder E-Mail: dekanat.eu@drs.de

